

PRESSEINFORMATION

Gemeinsam für MV: Lübzer unterstützt drei Leuchtturm-Projekte

Lübz, 11. Januar 2021 – Mit „Gemeinsam für MV“ rief die Lübzer Brauerei im November die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern dazu auf, sich mit ihrem persönlichen „Leuchtturm-Projekt“ zu bewerben. Lübzer möchte mit der Aktion und dem Preisgeld von 10.000 Euro dazu beitragen, dass Mecklenburg-Vorpommern ein besonders lebenswerter Ort bleibt. Vereine, Stiftungen und Einzelpersonen hatten die Chance, für ihr Projekt aus den Bereichen Umwelt und Soziales eine finanzielle Förderung zu erhalten und ihre wichtige Arbeit damit nachhaltig zu stärken.

Nach Sichtung unzähliger, spannender Bewerbungen stehen nun die Gewinner fest: Drei Bewerber konnten sich durchsetzen und über die Unterstützung von Lübzer für ihr „Leuchtturm-Projekt“ freuen.

Platz 1 – 6.000 €: Förderverein für Landschaft und Naturschutz Devin e. V. - Zaunprojekt: Schutz der Moore – Bereits seit 1996 setzt sich der Verein mit 33 Mitgliedern für den Schutz des Naturschutzgebietes „Halbinsel Devin“ ein. Ziel ist es, in den Wintermonaten ein Zaunprojekt zu verwirklichen, um noch vor der nächsten Saison und der damit verbundenen Vegetationsentwicklung den Moorschutz zu garantieren. Gerade in Zeiten des Klimawandels ist der Schutz der Moore von besonderer Bedeutung.



Platz 2 – 3.000 €: BürgerGUTshaus Pölchow – Aus einem alten Gutshaus hat der Gemeindeverein Pölchow ein Zentrum des Soziallebens geschaffen. Das konzeptgemäß weiterentwickelte Gutshaus - wie auch dessen noch verschlafener Gutspark - sind ein Beispiel dafür, wie in vielen Dörfern in MV (mit seinen über 2.000 Gutshäusern und ungenutzten Gebäuden/Flächen) durch Bürgerengagement, Ideen und mit wenigen Mitteln ein soziales Zentrum entstehen bzw. erhalten werden kann.



Von links nach rechts: Cindy Rauschenbach (stellv. Vorsitzende Gemeindeverein), Annett Wedemeier (Vorstandsvorsitzende Gemeindeverein), Sven Wilken (Bauausschussvorsitzender Gemeinde Pölchow)

Platz 3 – 1.000 €: Büro Backstein-Geist und Garten e.V. - Erhaltung von Arten- und Sortenvielfalt im Pfarrgarten Starkow im LSG Barthe – Der gemeinnützige Verein ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bereichen im Natur- und Landschaftsschutz sowie in der Umweltbildung tätig. Das Projekt „Erhaltung von Arten- und Sortenvielfalt im Pfarrgarten Starkow im LSG Barthe“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen regionalen Sortengarten für Mecklenburg-Vorpommern zu entwickeln.





„Lübzer ist fest in Mecklenburg-Vorpommern verwurzelt. Das Fördern von Sport, Kultur und Gesellschaft in unserer Heimatregion ist seit jeher Teil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses“, sagt Bastian Pochstein, Geschäftsführer der Mecklenburgischen Brauerei Lübz. „Wir freuen uns, dass wir mit unserer Aktion „Gemeinsam für MV“ drei sehr wertvolle Projekte unterstützen können und damit dazu beitragen, dass Mecklenburg-Vorpommern weiterhin ein besonders lebenswerter Ort bleibt.“

Die Marke Lübzer

Seit 1877 wird das beliebteste Bier Nordostdeutschlands in Lübz im Herzen Mecklenburg-Vorpommerns aus hochwertigen Rohstoffen gebraut. Gemäß der Devise „Das Leben ruft“ lädt Lübzer dazu ein, die schönen Momente abseits des Alltags bewusst zu genießen. Mit dem Ziel, das gemeinschaftliche Leben in Norddeutschland aktiv mitzugestalten, setzt sich die Mecklenburgische Brauerei Lübz für Kultur, Sport und Umweltschutz in der Region ein. Zur Lübzer Markenfamilie zählen neben dem Flaggschiff Lübzer Pils die Sorten Export, Urkraft, Bock und Schwarzbier sowie die alkoholfreien Sorten Lübzer Alkoholfrei, Alkoholfrei Grapefruit und Alkoholfrei Zitrone. Die Biermischgetränke Lübzer Naturradler Zitrone und Lübzer Naturradler Grapefruit vervollständigen das Sortiment. Die Mecklenburgische Brauerei Lübz ist ein Unternehmen der Carlsberg Deutschland Gruppe.

Für nähere Informationen:

Pressestelle

lottmann Communications

Susanne Grosspitz

Am Wehrhahn 100

40211 Düsseldorf

T 0211 498 488 29

sg@lottmann-communications.de

Unternehmen

Carlsberg Deutschland GmbH

Martin Michel

Unternehmenskommunikation

Jürgen-Töpfer-Straße 50, Haus 18

22763 Hamburg

T 040-38 101 882

martin.michel@carlsberg.de